

<p>D5 WA 1</p>	<p>Was ist unter einem Substantiv/Nomen zu verstehen? Durch was ist es gekennzeichnet? Gib drei Beispiele!</p>	<p>D5 WA 1</p>	<p>Hauptwort (Namenwort), das Lebewesen, Gegenstände, aber auch Vorgestelltes und Gedachtes bezeichnet; kann mit einem Artikel (Begleiter) verbunden werden und wird mit einem großen Anfangsbuchstaben geschrieben</p> <p><i>die Mutter, der Elefant, das Kleeblatt, der Tisch, das Universum, die Sehnsucht</i></p>
<p>D5 WA 2</p>	<p>Nenne die lateinischen Wörter für: Einzahl Mehrzahl</p>	<p>D5 WA 2</p>	<p>Singular Plural</p>
<p>D5 WA 3</p>	<p>Mit welchem Fachbegriff fasst man Singular und Plural zusammen?</p>	<p>D5 WA 3</p>	<p>Numerus = Zahl</p>
<p>D5 WA 4</p>	<p>Wie heißt der lateinische Fachbegriff für „grammatisches Geschlecht“?</p>	<p>D5 WA 4</p>	<p>Genus (Pl.: Genera)</p>

D5 WA 5	1. Nenne die Fachbegriffe für die grammatikalischen Geschlechter! 2. Veranschauliche sie durch Beispiele! 3. Was ist die Besonderheit des grammatischen Geschlechts?	D5 WA 5	1. und 2. Maskulinum: der Förster Femininum: die Eule Neutrum: das Mädchen 3. das grammatische Geschlecht muss mit dem natürlichen Geschlecht nicht übereinstimmen
D5 WA 6	Nenne den Fachbegriff für die Fälle!	D5 WA 6	Kasus (Pl.: Kasūs)
D5 WA 7	Welche Kasūs gibt es? Gib jeweils ein Beispiel, indem du je einen entsprechenden Satz formulierst (mit dem gleichen Substantiv!)	D5 WA 7	<ul style="list-style-type: none"> • Nominativ: → <u>Der Hund</u> muss zum Pinkeln raus. • Genitiv: → Der Napf <u>des Hundes</u> ist leer. • Dativ: → Gibst du <u>dem Hund</u> bitte noch Fressen? • Akkusativ: → Du musst <u>den Hund</u> noch ausführen.
D5 WA 8	Mit welchen Fragewörtern werden die vier Kasūs ermittelt?	D5 WA 8	<ul style="list-style-type: none"> • Nominativ: Wer oder was? • Genitiv: Wessen? • Dativ: Wem? • Akkusativ: Wen oder was?

D5 WA 9	Wie nennt man die Beugung (Flexion) des Substantivs nach Numerus, Genus und Kasus?	D5 WA 9	Deklination (Verb: deklinieren)
D5 WA 10	1. Nenne den Fachbegriff für den Begleiter des Nomens! 2. Welche Arten gibt es? Nenne sie!	D5 WA 10	1. Artikel 2. bestimmter Artikel: der, die, das unbestimmter Artikel: einer, eine, ein
D5 WA 11	1. Nenne den grammatischen Fachbegriff für „ Eigenschaftswort “! 2. Gib drei Beispiele!	D5 WA 11	1. Adjektiv dienen der Charakterisierung und Bewertung, indem sie Eigenschaften, Verhalten, Aussehen, Zustand von jemandem oder etwas beschreiben 2. Beispiele: <i>neu, jung, rot, salzig, klein, gut, warm</i>
D5 WA 12	1. Wie heißt der Fachbegriff für die Steigerung des Adjektivs? 2. Wie heißen die Steigerungsformen? 3. Veranschauliche sie durch drei Beispiele!	D5 WA 12	1. Komparation 2. Positiv (Grundstufe) – Komparativ (Höherstufe, Steigerung) – Superlativ (Höchststufe) 3. <i>klein – kleiner – am kleinsten</i> <i>schnell – schneller – am schnellsten</i> <i>gut – besser – am besten</i> <i>viel – mehr – am meisten</i>

<p>D5 WA 13</p>	<p>1. Nenne den grammatischen Fachbegriff für Fürwörter / Stellvertreter! 2. Welche Funktion hat es?</p>	<p>D5 WA 13</p>	<p>1. Pronomen 2. es steht für das Nomen / Substantiv (Stellvertreter) oder begleitet es zur näheren Bestimmung</p>
<p>D5 WA 14</p>	<p>Zähle die unterschiedlichen Arten von Pronomen auf und gib ein Beispiel! (7)</p>	<p>D5 WA 14</p>	<p>Personalpronomen: Ich frage ihn. Possessivpronomen: Mein Freund geht in sein Zimmer. Relativpronomen: Der Schüler, der (welcher) schläft, lernt nichts. Demonstrativpronomen: Dieser Schüler lernt, jener nicht. Reflexivpronomen: Die Schülerin wäscht sich. Interrogativpronomen: Wer liest vor? Indefinitpronomen: Manche melden sich, andere nicht.</p>
<p>D5 WA 15</p>	<p>Nenne den Fachbegriff für Zahlwort!</p>	<p>D5 WA 15</p>	<p>Numerale (Pl.: Numeralien)</p>
<p>D5 WA 16</p>	<p>Welche Art von Numeralien gibt es? Nenne Beispiele!</p>	<p>D5 WA 16</p>	<p>Kardinalzahlen (Grundzahlen): <i>eins, zwei, drei,...</i> Ordinalzahlen (Ordnungszahlen): <i>der erste Januar, der zehnte Teil</i> unbestimmte Numeralien: <i>viele, wenige, alle, mehrere, andere, ganz, ein paar, ein bisschen</i></p>

<p>D5 WA 17</p>	<p>1. Nenne den grammatischen Fachbegriff für Tunwort / Zeitwort! 2. Gib drei Beispiele!</p>	<p>D5 WA 17</p>	<p>1. Verb: bezeichnet Handlungen, Vorgänge und Zustände 2. <i>gehen, lachen, schlafen</i></p>
<p>D5 WA 18</p>	<p>1. Wie nennt man die Grundform des Verbs? 2. Nenne drei Beispiele!</p>	<p>D5 WA 18</p>	<p>1. Infinitiv (infinite Form des Verbs) 2. <i>sehen, laufen, füttern</i></p>
<p>D5 WA 19</p>	<p>Wie nennt man die Beugung (Flexion) des Verbs nach Person, Numerus und Tempus (Zeit)?</p>	<p>D5 WA 19</p>	<p>Konjugation (Verb: konjugieren)</p>
<p>D5 WA 20</p>	<p>1. Wie nennt man die gebeugten Formen des Verbs? 2. Nenne drei Beispiele!</p>	<p>D5 WA 20</p>	<p>1. Finite Formen = Formen, die je nach Tempus (Zeit), Person und Numerus verändert wurden 2. <i>ich rufe an, du hast angerufen, sie werden anrufen</i></p>

<p>D5 WA 21</p>	<p>Welche Arten von Verben können unterschieden werden? Gib jeweils drei Beispiele!</p>	<p>D5 WA 21</p>	<p>Vollverben: <i>steigen, rufen, malen</i> Hilfsverben: <i>habe, sein, werden</i></p>
<p>D5 WA 22</p>	<p>Welche Arten von Vollverben können unterschieden werden?</p>	<p>D5 WA 22</p>	<p>starke und schwache Verben</p>
<p>D5 WA 23</p>	<p>Worin unterscheiden sich schwache und starke Verben bei der Bildung der Vergangenheitsformen? Gib jeweils ein Beispiel!</p>	<p>D5 WA 23</p>	<p>Schwache Verben bilden die 1. Vergangenheit mit der Endsilbe –te. Beispiel: <i>sagen – sagte</i> Starke Verben bilden die 1. Vergangenheit durch die Veränderung des Stammvokals. Beispiel: <i>singen – sang</i></p>
<p>D5 WA 24</p>	<p>Wie lautet der übergeordnete Fachbegriff für alle Zeitformen des Verbs?</p>	<p>D5 WA 24</p>	<p>Tempus (Pl.: Tempora)</p>

<p>D5 WA 25</p>	<p>1. Welche Tempora gibt es? 2. Gib jeweils ein Beispiel mit Person und Verb deiner Wahl!</p>	<p>D5 WA 25</p>	<p>Präsens (Gegenwart): <i>ich schlafe</i> Präteritum (1. Verg.): <i>du schliefst</i> Perfekt (2. Verg.): <i>er hat geschlafen</i> Plusquamperfekt (3. Verg.): <i>wir hatten geschlafen</i> Futur I (1. Zukunft): <i>ihr werdet schlafen</i> Futur II (2. Zukunft): <i>sie werden geschlafen haben</i></p>
<p>D5 WA 26</p>	<p>Wie nennt man alle Verbformen, die die Wirklichkeit beschreiben (Wirklichkeitsform)?</p>	<p>D5 WA 26</p>	<p>Indikativ</p>
<p>D5 WA 27</p>	<p>1. Wie nennt man die Befehlsform des Verbs? 2. Gib jeweils ein Beispiel im Singular und Plural!</p>	<p>D5 WA 27</p>	<p>1. Imperativ 2. Sg.: <i>Geh!</i> Pl.: <i>Lauft!</i></p>
<p>D5 WA 28</p>	<p>Beschreibe die Funktion der Hilfsverben bei der Tempusbildung!</p>	<p>D5 WA 28</p>	<p>Hilfsverben bilden mit bestimmten Formen der Vollverben zusammengesetzte Tempusformen, z.B. <i>wir werden kommen; ich habe gesagt; ihr seid geflogen</i></p>

<p>D5 WA 29</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wie lautet der Fachbegriff für nicht-flektierbare Wortarten? 2. Welche sind das? 	<p>D5 WA 29</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. die Partikeln (Sg.: <u>die</u> Partikel) 2. Präposition, Konjunktion, Adverb, Interjektion
<p>D5 WA 30</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nenne den grammatischen Fachbegriff für Fügewort / Verhältniswort! 2. Welche Funktion hat es? 	<p>D5 WA 30</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Präposition 2. fügt Nomen in einen Satz ein und macht dabei eine Beziehung deutlich
<p>D5 WA 31</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nenne die vier Gruppen (Arten der Beziehung), in die Präpositionen eingeordnet werden können! 2. Gib jeweils Beispiele! 	<p>D5 WA 31</p>	<p>Raum, Ort (lokal): <i>über den Berg, unter dem Tisch</i> Zeit, Dauer (temporal): <i>ab acht Uhr, bis heute Abend</i> Art und Weise (modal): <i>ohne die Zustimmung, mit der Schreibmaschine</i> Begründung, Ursache (kausal): <i>wegen des Prozesses, dank seiner Hilfe</i></p>
<p>D5 WA 32</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wie lautet der grammatische Fachbegriff für Bindewort? 2. Welche Funktion hat es? 	<p>D5 WA 32</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Konjunktion 2. verbindet Sätze, Satzglieder und einzelne Wörter

<p>D5 WA 33</p>	<p>Nenne die Arten der Konjunktionen und gib Beispiele!</p>	<p>D5 WA 33</p>	<p>nebenordnende Konjunktionen: <i>und, oder, aber, sondern, den</i></p> <p>unterordnende Konjunktionen: leiten einen Nebensatz ein: <i>als, bis, weil, wenn, obwohl, dass</i></p>
<p>D5 WA 34</p>	<p>Nenne den grammatischen Fachbegriff für das Umstandswort!</p>	<p>D5 WA 34</p>	<p>das Adverb (Pl.: Adverbien)</p>
<p>D5 WA 35</p>	<p>Nenne mögliche Arten der Adverbien und gib Beispiele!</p>	<p>D5 WA 35</p>	<p>lokal: <i>hier, dort, drüben, oben</i> temporal: <i>nachts, morgen, schon</i> modal: <i>gern, vergebens, einigermaßen</i> kausal: <i>darum, deshalb, denn</i></p>
<p>D5 WA 36</p>	<p>1. Wie lautet der Fachbegriff für Ausrufe? 2. Gib Beispiele!</p>	<p>D5 WA 36</p>	<p>1. Interjektion</p> <p>2. <i>Huch!</i> <i>Igitt!</i> <i>Aua!</i></p>